

AMTLICHES



Stadtverwaltung Calw

Bebauungsplan „Sondergebiet Kimmichwiesen“ mit Satzung über örtliche Bauvorschriften „Sondergebiet Kimmichwiesen“ tritt in Kraft

Der Gemeinderat der Großen Kreisstadt Calw hat nach § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) und § 74 Landesbauordnung (LBO) am 26. September 2013 in öffentlicher Sitzung den Bebauungsplan „Sondergebiet Kimmichwiesen“ und die zusammen mit dem Bebauungsplan aufgestellten Örtlichen Bauvorschriften „Sondergebiet Kimmichwiesen“ als jeweils selbständige Satzung beschlossen. Das Planungsgebiet liegt in der Gemarkung Stammheim, an der südlichen Kante des Gewerbegebiets Kimmichwiesen. Die Fläche liegt an der Leibnizstraße; westlich grenzt die B 296 an. In östlicher und südlicher Richtung befinden sich derzeit landwirtschaftlich genutzte Flächen die mit einer durchschnittlichen Tiefe von 30 m in Anspruch genommen werden.

Maßgebend ist der Lageplan des Bebauungsplanes in der Fassung vom 30.08.2013.

Der Bebauungsplan und die Örtlichen Bauvorschriften „Sondergebiet Kimmichwiesen“ treten mit dieser Bekanntmachung in Kraft (vgl. § 10 Abs. 3 BauGB).

Der Bebauungsplan kann einschließlich der Begründung sowie der Örtlichen Bauvorschriften vom Tag der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung an beim Bürgerbüro Bauen, Salzgasse 8 - 10, Zimmer Nr. 004 im Gebäude der Technischen Verwaltung, während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden. Außerhalb dieses Zeitraums können Termine zur Einsichtnahme vereinbart werden (Telefon 07051/167-432). Auf Verlangen wird über den Inhalt des Bebauungsplanes Auskunft gegeben.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39-42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 - 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie ein Mangel im Abwägungsvorgang nach § 214 Abs. 3 BauGB sind nach § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Calw, 16.12.2013

gez. Ralf Eggert, Oberbürgermeister

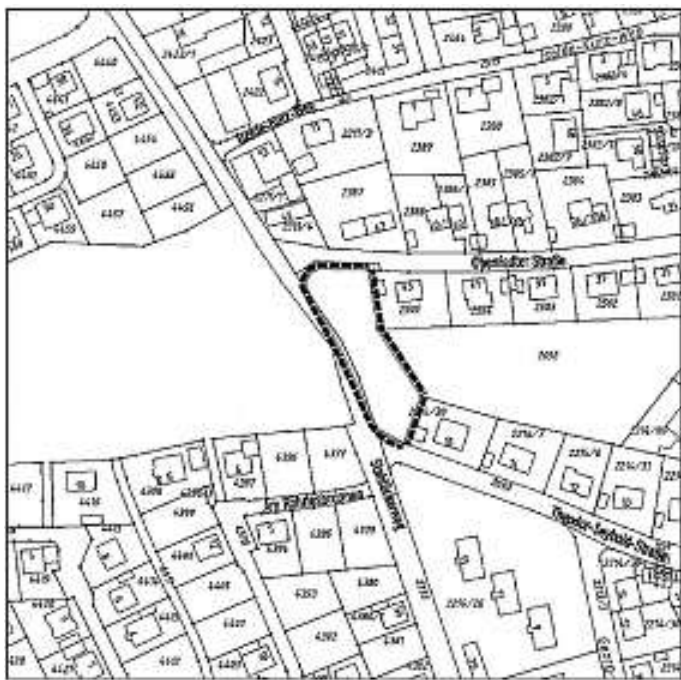
- Beteiligung der Öffentlichkeit bei der Stadtplanung - Öffentliche Auslegung des Bebauungsplan- entwurfs „Oberriedter Straße / Stahläcker- weg“ und der Örtlichen Bauvorschriften „Oberriedter Straße / Stahläckerweg“ in Calw-Wimberg

Der Bebauungsplanentwurf „Oberriedter Straße / Stahläckerweg“ und die Örtlichen Bauvorschriften „Oberriedter Straße / Stahläckerweg“ werden nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich

ausgelegt. Das Bebauungsplanverfahren wird im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB, ohne Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, durchgeführt.

Das Planungsgebiet umfasst Teile des städtischen Flst. Nr. 2692 entlang des Stahläckerwegs, zwischen Oberriedter Straße und Theodor-Seybold-Straße. Die Größe des Geltungsbereichs beträgt ca. 0,18 ha.

Im Einzelnen gilt der zeichnerische Teil des Bebauungsplans vom 20.08.2013. Der Planbereich ist in folgendem Kartenausschnitt dargestellt:



Beteiligung der Öffentlichkeit

Der Entwurf des Bebauungsplans und die Begründung sowie die Örtlichen Bauvorschriften „Oberriedter Straße / Stahläckerweg“ liegen **vom 07. Januar bis einschließlich 10. Februar 2014** bei der Stadtverwaltung Calw (Technische Verwaltung), Salzgasse 8, Zimmer Nr. 104, von Montag bis Freitag während der üblichen Dienststunden öffentlich aus.

Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind auch die bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen. Folgender Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

Landratsamt Calw (zum Thema Lärmschutz, Versickerung Niederschlagswasser), NABU, Schwarzwaldverein (Grünfläche), Landesamt f. Geologie, Rohstoffe und Bergbau (Neuabgrenzung Wasserschutzgebiet) und Fa ISIS (Schalltechnische Untersuchung).

Die Öffentlichkeit kann sich hier über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie über die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen bei der Stadtverwaltung Calw, Stadtplanungsamt, Salzgasse 8-10, 75365 Calw abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können und, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, wenn die antragstellende Person nur Einwendungen macht, die sie im Rahmen der öffentlichen Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Weitere Informationen zum Thema Bürgerbeteiligung bei der Stadtplanung finden Sie unter www.calw.de: Planen und Bauen: Bauleitplanung.

Oder fordern Sie kostenfrei die Informationsbroschüre „Bürgerbeteiligung bei der Stadtplanung“ an.

Calw, 16.12.2013

gez. Ralf Eggert, Oberbürgermeister

CALW

Die Hermann-Hesse-Stadt

Die Stadt Calw ist Träger von 17 Kindertageseinrichtungen. In unseren städtischen Einrichtungen bilden, betreuen und erziehen wir Kinder vom ersten bis zum vollendeten 13. Lebensjahr. Durch verschiedene Betreuungsformen bieten wir ein vielfältiges und attraktives Angebot an Arbeitsplätzen.

Für das **Kinderhaus Stammheim** suchen wir **ab sofort** eine/n

- **Erzieher/in mit staatlicher Anerkennung**

Beschäftigungsumfang bis 80 % (31,2 Std./Woche) für die Kindergartengruppe. Die Stelle ist unbefristet und grundsätzlich teilbar. Die Vergütung erfolgt in S 6 TVÖD-SuE.

- **Erzieher/in mit staatlicher Anerkennung**

Beschäftigungsumfang 50 % (19,5 Std./Woche) für den Hort. Die Stelle ist unbefristet und grundsätzlich teilbar. Die Beschäftigung erfolgt überwiegend am Nachmittag. Die Vergütung erfolgt in S 6 TVÖD-SuE.

- **Kinderpfleger/in mit staatlicher Anerkennung**

Beschäftigungsumfang 20 % (7,8 Std./Woche) für die Kleinkindgruppe. Die Stelle ist befristet bis 13.06.2015. Die Vergütung erfolgt in S 4 TVÖD-SuE. Ansprechpartnerin ist die Leiterin Frau Schwarz, Telefon 07051 9352937.

- **Erzieher/in oder Kinderpfleger/in mit staatlicher Anerkennung**

– Beschäftigungsumfang 20 %
Im Bedarfsfall kann die Beschäftigung auch vorübergehend in einer anderen Einrichtung erfolgen. Die Stelle ist unbefristet. Die Vergütung erfolgt nach TVÖD-SuE. Ansprechpartnerin ist Frau Famula, Telefon 07051 167-236.

Für die **Kita Eduard-Conz-Straße** suchen wir **ab sofort** eine/n

- **Erzieher/in mit staatlicher Anerkennung**

Beschäftigungsumfang 50 % (19,5 Std./Woche)
Die Stelle ist befristet bis 26.09.2016. Die Vergütung erfolgt in S 6 TVÖD-SuE. Ansprechpartnerin ist die Leiterin Frau Jach, Telefon 07051 78248.

Für den **Kindergarten Holzbronn** suchen wir **ab sofort** eine/n

- **Erzieher/in mit staatlicher Anerkennung**

Beschäftigungsumfang 20 % (7,8 Std./Woche)
Die Stelle ist unbefristet. Die Vergütung erfolgt in S 6 TVÖD-SuE. Ansprechpartnerin ist die Leiterin Frau Kreis, Telefon 07053 7300.

Für die **Sprachförderung in mehreren Einrichtungen** suchen wir **ab 01.01.2014**

- **Erzieher/innen mit staatlicher Anerkennung**

Beschäftigungsumfang ca. 3 Std./Woche je Gruppe
Eine Übernahme von mehreren Gruppen ist möglich. Die Vergütung erfolgt in S 6 TVÖD-SuE. Weitere Auskünfte erteilen Ihnen für das Kinderhaus Heumaden Frau Bantel (Telefon 07051 12214), den Kindergarten Holzbronn Jutta Kreis (Telefon 07053 7300) sowie für den Kindergarten Klosterhof Stefanie Großmann (Telefon 07051 51478).

Für das neue **Kinderhaus Heumaden** suchen wir **ab sofort** eine/n

- **Erzieher/in oder Kinderpfleger/in mit staatlicher Anerkennung**

– Beschäftigungsumfang 20 %
Im Bedarfsfall kann die Beschäftigung auch vorübergehend in einer anderen Einrichtung erfolgen. Die Stelle ist unbefristet. Die Vergütung erfolgt nach TVÖD-SuE. Ansprechpartnerin ist Frau Famula, Telefon 07051 167-236.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann richten Sie Ihre Bewerbung bitte bis spätestens **10.01.2014** an die

**Stadtverwaltung Calw, Personalabteilung
Bahnhofstraße 28, 75365 Calw**

oder per E-Mail an BewerbungKindergartenStadt@calw.de

Weitere Infos über unsere Stadt erhalten Sie unter www.calw.de



Die Große Kreisstadt Calw stellt zum 01.09.2014 einen Ausbildungsplatz als

Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste Fachrichtung Bibliothek

zur Verfügung.

Informieren Sie sich auf unserer Homepage über diesen Ausbildungsberuf und richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis **15.01.2014**

per E-Mail an BewerbungStadtverwaltung@calw.de
oder per Post an **Stadtverwaltung Calw, Personalabteilung,
Bahnhofstraße 28, 75365 Calw**

Für Fragen steht Ihnen die Leiterin der Stadtbibliothek, Claudia Driesch unter Telefon 07051 40516 sowie die Leiterin der Personalabteilung, Wilma Schmid unter Telefon 07051 167230 zur Verfügung.

Weitere Informationen über unsere Stadt erhalten Sie unter www.calw.de

www.stelleninserate.de

Christbaumaktion

Im Stadtgebiet von Calw sind ab Dienstag, 7. Januar 2014 bis Sonntag, 19. Januar 2014 folgende Sammelstellen für ausgediente Christbäume eingerichtet:

In Calw:

Service Betriebe der Stadt Calw, Walkmühleweg;
Weidensteige beim Schickhardtweg;
Obere Lange Steige beim Haus Stuttgarter Straße 74;

In Alzenberg:

Hochacker Ecke Höhenring, bei Trafostation

Auf dem Wimberg:

Parkplatz am Stadion – Oberriedter Straße;

In Heumaden:

bei der evangelischen Kirche;

In Altburg:

nur bei der Schwarzwaldhalle (nichtbeim Rathaus);

In Hirsau:

Freifläche am Kreisverkehr B 296 in Richtung Liebenzeller Straße, Ecke Karl-Greiner-Straße / Hohe Klinge;

In Stammheim:

hinter dem Rathaus;
Parkplatz Gänsäckerstraße / Ochsenäckerstraße;
Holzbronner Straße gegenüber der Einfahrt in die Riegelackerstraße. Zugewiesene Fläche wird markiert.

In Holzbronn:

beim Bauhof in der Bannstraße;

In Ernmühl:

beim Feuerwehrgerätehaus neben Löschwasserentnahmestelle

Landratsamt Calw

Öffnungszeiten des Landratsamtes Calw - Feiertage und Silvester

Das Landratsamt Calw und seine Außenstellen sind dieses Jahr an Heilig Abend, 24. Dezember, am Brückentag, den 27. Dezember und an Silvester, 31. Dezember geschlossen. Am Montag, 23. Dezember und Montag, 30. Dezember ist wie gewohnt geöffnet, Sprechzeiten sind jeweils von 8 bis 12 Uhr, in der Führerschein- und Zulassungsstelle von 7.30 Uhr bis 12 Uhr.

Besinnliche Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht das Landratsamt Calw.

Pflegestützpunkt

Die Beratungsstelle des Pflegestützpunktes ist vom 23. Dezember 2013 bis einschließlich 3. Januar 2014 geschlossen. Die Mitarbeiterinnen sind ab 7.

Januar zu den üblichen Sprechzeiten wieder unter der Rufnummer 07051 160-329 zu erreichen. Die Sprechzeiten des Pflegestützpunktes sind von Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr sowie Dienstagnachmittag von 14 bis 16 Uhr und Donnerstagnachmittag bis 18.30 Uhr.

Höhere Zuschüsse zu Schülermonatskarten

Kreistag beschließt eine Erhöhung der Zuschüsse zu den Schülermonatskarten, um die Tarifierhöhung zum 1. Januar 2014 nicht vollständig bei den Schülerinnen und Schülern wirken zu lassen. Auf Anregung des Kreistags ist seit zwei Jahren ein Automatismus beendet, der die Tarifierhöhungen der Verkehrsgemeinschaft Bäderkreis Calw (VGC) bei den Schülermonatskarten grundsätzlich zu Lasten der Schülerinnen und Schüler hat wirken lassen. Zwischenzeitlich wird im Rahmen jeder Tarifierhöhung auch über eine Anpassung des Landkreiszuschusses zur Schülermonatskarte beraten. Die nächste Tarifierhöhung der VGC erfolgt im Januar 2014, wodurch sich die Schülermonatskarten zwischen zwei und vier Euro, abhängig von der Tarifstufe, verteuern. Der Kreistag hat in der Sitzung am 16. Dezember beschlossen, jeweils die Hälfte dieser Tarifsteigerung durch eine Erhöhung des Zuschusses zur Schülermonatskarte zu übernehmen.

Ulrich Kienzle kommt nach Calw

Der bekannte Fernseh-Journalist Ulrich Kienzle wird am Mittwoch, 5. Februar 2014, 19.30 Uhr im Landratsamt Calw sein neues Buch „Ulrich Kienzle und die siebzehn Schwaben“ vorstellen. Karten (10.-/5.- Euro) können ab sofort reserviert oder erworben werden im Landratsamt unter Telefon 07051 160-632, E-Mail: Gabriele.Kaupp@kreis-calw.de oder bei der Buchhandlung Ladentreff Telefon 07051 30096, E-Mail: info@buchhandlung-ladentreff.de.

Finanzamt Calw

Lohnsteuer-Freibeträge für das Jahr 2014 beantragen!

„Durch einen vom Finanzamt bestätigten Freibetrag können Sie ab Jahresbeginn Ihr monatliches Nettoeinkommen erhöhen. Deshalb prüfen Sie jetzt, ob bei Ihnen die Voraussetzungen für einen Freibetrag beim Lohnsteuerabzug im Jahr 2014 vorliegen“, so Andrea Heck, die Präsidentin der Oberfinanzdirektion Karlsruhe.

Ansonsten muss bis ins Jahr 2015 gewartet werden, um sich eventuell zuviel einbehaltene Lohnsteuer mit der Steuererklärung für das Jahr 2014 erstatten zu lassen.

Die zu beantragenden Freibeträge sowie alle sonstigen, für die Berechnung der Lohnsteuer wichtigen Daten (wie zum Beispiel Steuerklasse, Kinderfreibeträge, Religion) werden nicht mehr wie früher auf der Papier-Lohnsteuerkarte abgedruckt, sondern als elektronische Lohnsteuerabzugsmerkmale (ELStAM) gespeichert und den Arbeitgebern elektronisch zum Abruf bereitgestellt. Wer seine eigenen ELStAM einsehen möchte, kann nach erfolgter Registrierung im ELSTER-Online-Portal unter www.elster.de eine Selbstauskunft über die für ihn gespeicherten Lohnsteuerabzugsmerkmale einholen.

Ein Freibetrag kann insbesondere bei hohen Werbungskosten wie zum Beispiel bei Berufspendlern, Sonderausgaben oder außergewöhnlichen Belastungen gewährt werden.

Moltkestraße 50, 76133 Karlsruhe, Telefon 0721 926-2587, sabrina.mueller@ofdka.bwl.de • www.oberfinanzdirektion-karlsruhe.de
Auch wenn für das Jahr 2013 bereits ein Freibetrag berücksichtigt wurde, ist für 2014 ein neuer (vereinfachter) Lohnsteuerermäßigungsantrag erforderlich.

Formulare im Finanzamt oder im Internet unter www.fa-baden-wuerttemberg.de erhältlich.

Andere Ämter

Öffnungszeiten Entsorgungsanlagen und Recyclinghöfe

Recyclinghof Zettelberg:

Montag, Mittwoch und Freitag: 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr
Samstag: 8.00 bis 12.00 Uhr

Entsorgungsanlage Simmozheim:

Montag: geschlossen

Dienstag bis Freitag: 8.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Samstag: 8.00 bis 12.00 Uhr

Recyclinghof Schömberg:

Montag, Mittwoch und Freitag: 13.00 bis 16.30 Uhr

Samstag: 8.00 bis 12.00 Uhr

Geänderter Öffnungszeiten

Die Abfallentsorgungsanlagen, Recyclinghöfe sowie die Verwaltung der Abfallwirtschaft im Landkreis Calw bleiben am 24. und 31. Dezember geschlossen. Zwischen den Feiertagen gelten die normalen Öffnungszeiten.

Erdeponie Stiche

Montag bis Donnerstag: 7.30 bis 12.15 und 12.45 bis 16 Uhr

Freitag von 7.30 Uhr bis 13.30 Uhr

Bei Fragen zu den Entsorgungsanlagen gibt die Abfallberatung unter der Servicenummer 0800 3030839 oder der E-Mail-Adresse kontakt@awg-info.de gerne Auskunft. Allgemeine Informationen rund um das Thema Abfall und die Öffnungszeiten als Übersicht können auch über Internet www.awg-info.de eingeholt werden.

Öffentliche Waage

Das Recyclingzentrum Kömpf in Calw betreibt eine öffentliche Waage. Zugelassen ist die Waage bis 50 t, sie ist 20 m lang.

Neues aus den Partnerstädten**Weihnachtsgruß aus Weida**

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Partnerstadt Calw, auch in diesem, nun zu Ende gehenden Jahr durften wir uns über die intensive Begegnung der Bewohner unserer beiden Städte freuen. Manchen Zuspruch habe ich während des schlimmen Hochwassers im Juni von Calwer Bürgern bekommen und konnte dadurch die Solidarität erfahren, die uns Deutschen gerade in Notzeiten so eigen ist. Dies ist trotzdem nicht selbstverständlich und ich danke Ihnen dafür. 2013 war besonders durch den Abschluss der

Sanierungsarbeiten am Neuen Schloss der Osterburg geprägt. Nun erstrahlt unsere ehrwürdige Burg in wahrhaft elegantem Glanz und Besucher aus nah und fern freuen sich an der Residenz der Vögte. Vielleicht nutzen Sie die wärmeren Tage des kommenden Jahres auch zu einem Besuch in Ihrer Partnerstadt?

Ich lade Sie herzlich dazu ein.

Für 2013 haben wir unser Ziel erreicht und wir dürfen die besinnliche Zeit zu Weihnachten und zwischen den Jahren auch dazu nutzen, uns über das Erreichte zu freuen.

So darf ich Ihnen allen, auch im Namen des Stadtrates der Stadt Weida und der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung ein frohes und friedvolles Weihnachtsfest, ein gesundes neues Jahr 2014 und persönlich Glück und Erfolg wünschen.

Herzliche Grüße aus der Osterburgstadt Weida

Ihr

Werner Beyer

BILDUNG, BÜCHER, SCHULEN**Aurelius Sängerknaben Calw****Vorverkauf beginnt - Calwer Neujahrskonzert**

Ihr Publikum richtig in Schwung bringen und heiter auf das neue Jahr einstimmen, das wollen die Ensembles der Musikschule Calw. Am Sonntag, den 12. Januar findet diese Neujahrsmatinee um 11.15 Uhr in der Calwer Aula statt. Festlich eröffnet wird das kompakte Konzert von dem zehnköpfigen Blechbläserensemble Chalewabrass. Bereits in diesem Auftritt verbirgt sich eine Überraschung, mit der schon jetzt die Spannung und Vorfreude erzeugt werden soll. Natürlich dürfen die Aurelius Sängerknaben nicht fehlen, die wieder einmal unter Beweis stellen wollen, dass sie die Erfolge des zurückliegenden Jahres auch in das Jahr 2014 hineinbringen werden.



Den dritten Part übernimmt die Junge Philharmonie Calw. Dieses Sinfonieorchester ist eine Kooperation von Musikschule und Hermann Hess-Gymnasium. Und was darf man vom Programm erwarten? Walzer, Polkas aus Wien, virtuose Blechbläserwerke und die wunderbaren Knabenstimmen. Die Veranstalter, die Musikschule, deren Freundeskreis und das Kulturamt der Stadt Calw haben rechtzeitig vor Weihnachten mit dem Vorverkauf begonnen, damit man mit einem typischen Calwer Geschenk aufwarten kann, nämlich hervorragender Musik aus unserer Musikschule und einem somit unvergesslichen Konzerterlebnis.

Karten sind über das Tourismusbüro Sparkassenplatz 2, Tel. 07051 167 399 erhältlich.

Freie Evangelische Schule Nordschwarzwald e.V.**Grund-, Werkreal- und Realschule****Synagogenbesuch der Siebtklässler**

In den Klassen 7 der Werkreal- und Realschule beschäftigten sich die Schüler im Fach Religion vor Weihnachten mit dem Judentum und jüdischen Glaubensformen. Parallel dazu lasen die Realschüler im Fach Deutsch das Buch „Damals war es Friedrich“, in dem die Situation der Juden zur Zeit des Nationalsozialismus geschildert wird. Aus diesem Anlass besuchten die Klassen zusammen mit ihren Lehrerinnen die Pforzheimer Synagoge. Empfangen und geführt wurden sie dort von dem Rabbiner, der zunächst das acht

Jahre alte Gebäude vorstellte. Er führte die Schüler in den Gebetsaal für Männer und auf die Frauenempore. Außerdem erklärte er verschiedene religiöse Symbole und Riten, wie z.B. das Tragen der Gebetsriemen oder der Kippa. Besonders beeindruckt waren die Schüler von den kunstvoll gestalteten und handbeschriebenen Thorarollen, die bereits vor 200 Jahren angefertigt worden waren. Viele Fragen kamen bei den Schülern während der Besichtigung auf, die der Rabbi sehr gerne beantwortete. Weitere Informationen zur FESN unter www.fesn.de oder Tel: 0705 933880.

Jugendhaus Calw

Am Freitag, den 20.12.13 findet im Jugendhaus Calw die letzte XXL 100 Prozent Blackmusic Party im Jahr 2013 statt. Wir freuen uns auf Euer Kommen.
DJ Atropat macht euch heiß. Einlass: 19 Uhr, Eintritt: 2 €



Katholischer Kindergarten



Weihnachtsmann besucht Bischof Nikolaus

Vor Kaufhäusern und in der Werbung sehen wir überall Nikoläuse und Weihnachtsmänner. Das ist manchmal ganz schön verwirrend. Wer ist wer? Aus diesem Grund haben die Erzieherinnen des kath. Kindergartens den Bischof Nikolaus und den Weihnachtsmann eingeladen.



Gespannt warteten die Kinder, Eltern und Geschwister. Sie sangen begeistert Lieder und trugen Gedichte vor. Der Schutzpatron der Kinder hatte für jedes Kind ein Lob und natürlich auch ein Geschenk mitgebracht. Wie staunten die Anwesenden als plötzlich nochmals jemand klingelte. Kam etwa noch ein zweiter Nikolaus? Nein! Der Weihnachtsmann stand vor der Tür: viel zu früh! Schließlich beschenkt er die Kinder ja erst an Weihnachten. Aber

der Weihnachtsmann wollte unbedingt einmal den Bischof Nikolaus sehen und mit ihm sprechen. Nach einem interessanten Zwiegespräch zwischen den beiden, saßen alle Anwesenden noch bei Kaffee, Kaba und Selbstgebackenem gemütlich beisammen. Im Namen der Kinder bedanken sich die Erzieherinnen bei den Eltern, vor allem aber bei Bischof Nikolaus (Heike Schlegel) und dem Weihnachtsmann (Simon Gleichauf).

Kreisberufsschulzentrum Calw

Berufsschulabschluss an der Johann-Georg-Doertenbach-Schule

„Der Beruf, den man erlernt hat, prägt das Leben.“ Diesen Satz hat Oberstudiendirektor Michael Niedoba, der Schulleiter der Johann-Georg-Doertenbach-Schule in Calw, den 55 Absolventen verschiedener Ausbildungsberufe mit auf deren weiteren Lebensweg gegeben. Niedoba überreichte ihnen in einer kleinen Feierstunde ihre Berufsschulzeugnisse. Er zitierte seinen Vater, der, wann immer er nach seinem Beruf gefragt wurde, den zuerst erlernten genannt habe, obwohl er diesen nur ein paar Jahre ausübte. Das Erreichen eines Berufsabschlusses bedeutet auch einen weiteren Schritt Richtung Unabhängigkeit und Selbständigkeit. Der Schulleiter erinnerte in diesem Zusammenhang an den 13. Dezember vor 124 Jahren, als im damaligen Deutschen Reich das Gesetz verabschiedet wurde, nach dem zur Eröffnung eines Gewerbebetriebes eine dementsprechende Ausbildung nachzuweisen ist. Dies gilt bis heute. Die jetzigen Absolventen haben in den Berufen Elektroniker, Kfz-Mechaniker, Industriemechaniker und Metallbauer ihre Abschlüsse gemacht.

Folgende Schüler erhielten Preise und Belobigungen: Elektroniker: Florian Leuze (Preis), Johannes Lörcher (Preis), Christian Kobert (Lob), Kern Markus (Lob); Kfz-Mechatroniker: Fabian Rau (Preis), Patrick Rittmann (Preis), Benedikt Mutz (Lob), Benjamin Wagner (Lob); Industriemechaniker: Dominik Speidel (Preis)



Stadt- und Jugendkapelle Calw



Abschied, Dank und Glückwünsche

Am 24.12. um 17 Uhr spielt die Stadtkapelle Calw beim Weihnachtsgottesdienst in der Stadtkirche in Calw.

Wir bedanken uns bei allen Bürgern, Freunden und Gönnern für die Unterstützung im Jahr 2013 und wünschen eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit im Kreise der Familie und Freunde und einen guten Rutsch ins Jahr 2014.

Wir würden uns freuen, wenn wir Sie auch 2014 bei unseren Konzerten und Veranstaltungen begrüßen und mit Musik erfreuen dürfen.



Stadtbibliothek

Altburger Straße 14, 75365 Calw

Telefon 07051 40516

E-Mail: stadtbibliothek@calw.de

Internetadresse: www.calw.de/stadtbibliothek

Fax: 930031

Öffnungszeiten:

Dienstag	10-18 Uhr
Mittwoch	10-12 und 15-18 Uhr
Donnerstag	10-18.30 Uhr
Freitag	10-12 und 15-18 Uhr

Bitte beachten!

Die Stadtbibliothek bleibt vom 24.12.2013 bis zum 01.01.2014 geschlossen.

Aus Sicherheitsgründen muss auch unsere Rückgabeklappe vom 28.12. bis zum 01.01. geschlossen bleiben!

Unser letzter Öffnungstag ist Freitag, der 20. Dezember, ab Donnerstag, 2. Januar, sind wir zu den üblichen Öffnungszeiten wieder für Sie da.

Bitte beachten Sie unsere geänderte Benutzungs- und Gebührenordnung zum 01.01.2014.

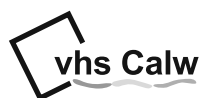
Hier die wichtigsten Änderungen:

- Regelung zur Nutzung der Rückgabeklappe
- Regelung zur Nutzung der digitalen Angebote
- Erhöhung der Jahresgebühr (Jahresbeitrag ab dem 01.01.2014: Erwachsene: 15 € / Ermäßigt: 8 €)
- Einheitliche Gebühr für DVDs (Abnutzungsgebühr von 1 € pro DVD-Ausleihe, nur eine kostenlose Verlängerung möglich!)

Wir wünschen unseren Lesern ein frohes Fest und ein gutes neues Jahr!

**Stadtjugendreferat Calw****Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!**

Kurz vor dem Jahreswechsel möchte das Stadtjugendreferat für das zurückliegende Jahr noch einmal allen Danke sagen, die unsere Arbeit und die Jugendarbeit in Calw in irgendeiner Weise unterstützt haben! Wir freuen uns auf die vor uns liegenden Aufgaben und Aktivitäten und wünschen allen Kindern und Jugendlichen, allen Familien und der gesamten Bevölkerung fröhliche und schöne Weihnachten und ein glückliches und vor allem gesundes neues Jahr!

**Volkshochschule Calw e.V.**

Anmeldung und Informationen bei der Volkshochschule Calw, Telefon 07051-93650, E-Mail: mail@vhs-calw.de oder im Internet www.vhs-calw.de.

Webseiten erstellen mit Joomla – Grundlagen, 135536

Voraussetzung: PC-Kenntnisse André Dreier
4-mal dienstags 19-22 Uhr, Beginn: 07.01., vhs, Alte Lateinschule
EUR 128 (ermäßigt EUR 105)

Schließen Sie Freundschaft mit sich selbst!, 131604

Ein Kurs für Frauen
Eva-Maria Baumann, 2-mal mittwochs, 19-22 Uhr, Beginn: 08.01., vhs, Alte Lateinschule, EUR 46 (ermäßigt EUR 37)

Erste Schritte im Internet 55+, 135544

Voraussetzung: Kenntnisse entsprechend „Einstieg in die Computwelt“
Susanne Stoffels 4-mal mittwochs 09-12 Uhr, Beginn: 08.01., vhs, Alte Lateinschule EUR 128 (ermäßigt EUR 105)

Prinz Jussuf von Theben trifft Giselher den Tiger, 132508

Die Liebesgeschichte zwischen Else Lasker-Schüler und Gottfried Benn

Dr. Tim Lörke, Freitag, 10.01., 19:30 Uhr, vhs, Alte Lateinschule
vhsCard, keine Anmeldung erforderlich. Einzelpreis: EUR 8 (ermäßigt EUR 6)

Arbeitsplatzorganisation, 135526

Cordula Polster, Samstag, 11.01., 09-16 Uhr (mit Pause), vhs, Alte Lateinschule, EUR 96 (ermäßigt EUR 77)

Rationalisierung im Büroalltag, 135521

Michael Reichenbach, 5-mal dienstags 09-12 Uhr, Beginn: 14.01., vhs, Alte Lateinschule, EUR 160 (ermäßigt EUR 128)

Naturwissenschaften - Esoterik - Religion: Glauben oder Wissen?, 131632

Prof. Joachim Sommer, 3-mal mittwochs 09-11:30 Uhr, Beginn: 15.01., vhs, Alte Lateinschule. EUR 50

Rhetorik für Frauen, 135527

Sabine Krumrey. Gebühr: EUR 32 (ermäßigt EUR 26)
Donnerstag, 16.01., 18:30-21:30 Uhr, vhs, Alte Lateinschule

MENSCH UND WIRTSCHAFT**Neues VGC-Fahrplanbuch zum Fahrplanwechsel**

Zum Fahrplanwechsel am 15.12. hat die Verkehrsgesellschaft Bäderkreis Calw den neuen Kreisfahrplan herausgegeben.

Übersichtlich sind darin alle Bus- und Schienenverbindungen im Landkreis Calw enthalten, die Berufsverkehre zur Daimler AG nach Sindelfingen, das Rufauto-Angebot, die Anschlussverkehre der S1 Herrenberg-Kirchheim und der S6/S60 Stuttgart - Weil der Stadt/Böblingen sowie die KVV-Stadtbahnlinien S1 Bad Herrenalb-Karlsruhe und S6 Pforzheim-Bad Wildbad. Neu aufgenommen wurde die Linie 300 (Stadtbus Neubulach), im Stadtverkehr Nagold die Buslinie 506 (ZOB-ING Park), sowie Informationen über das Rufautosystem Centro. Der Kreisfahrplan ist bis 13.12.2014 gültig und gegen eine Schutzgebühr in Höhe von € 2,- bei den Verkehrsbetrieben, in den Gemeinde- und Kurverwaltungen, in Buchhandlungen und Reisebüros, am Kiosk der zentralen Busbahnhöfe Calw und Nagold sowie in der VGC-Geschäftsstelle erhältlich.

Über das elektronische Fahrplanauskunftssystem EFA sind unter der Adresse www.efa-bw.de alle im Fahrplanbuch enthaltenen Verbindungen tagesaktuell abrufbar. Infos können auch über die VGC-Homepage www.vgc-online.de abgerufen werden. Persönliche Auskünfte erteilt die VGC-Geschäftsstelle, Sparkassenplatz 2, Calw unter der Telefonnummer 07051 96 88 0.

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg warnt!

Zurzeit wenden sich Bürgerinnen und Bürger aus ganz Baden-Württemberg an die Verbraucherzentrale und berichten von einer dreisten Masche: Das Telefon klingelt und am anderen Ende der Leitung meldet sich per Bandansage eine angebliche Verbraucherschutzorganisation. Diese fordert die

Angerufenen dazu auf, sich telefonisch an eine Stuttgarter Rufnummer zu wenden, als Begründung wird beispielsweise eine angeblich offene Forderung genannt oder es soll um die Weitergabe von Daten aus Gewinnspielen gehen. Unter der angegebenen Rufnummer meldet sich dann der

„Deutsche Verbraucherschutzbund“ und verlangt Geld für angeblich offene Forderungen oder bietet gegen Jahresgebühr an, Daten der Angerufenen zu löschen. „Das ist eine besonders dreiste Masche“, sagt Dunja Richter, Juristin bei der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. „Unter dem Deckmantel des Verbraucher- und Datenschutzes wird versucht, seriös zu erscheinen und das Vertrauen der Menschen zu gewinnen, um ihnen dann das Geld aus der Tasche zu ziehen“.

Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg stellt klar, dass sie mit diesen Anrufen nichts zu tun hat. Auf keinen Fall sollten persönliche Daten wie Geburtsdatum oder Kontonummer preisgegeben werden. Betroffene können sich an die Verbraucherzentrale wenden (www.vz-bw.de). Unerlaubte Telefonwerbung und Rufnummernmissbrauch kann außerdem bei der Bundesnetzagentur angezeigt werden: <https://app.bundesnetzagentur.de/rnmportal/>

**Kreisklinikum Calw-Nagold****Klinikverbund Südwest ehrt Jubilare**

Im Rahmen der Weihnachtsfeier, die in diesem Jahr auch gleichzeitig die inoffizielle Geburtstagsfeier anlässlich der 100-jährigen

Geschichte des Calwer Krankenhauses darstellte, wurden jetzt die Mitarbeiter des Kreisklinikums Calw-Nagold für 40 respektive 25 Jahre Zugehörigkeit geehrt. Die Geschäftsführerin Dr. Elke Frank überreichte sowohl Urkunden als auch Präsente. Die Jubilare mit ihren insgesamt rund 165 Jahren Krankenhauserfahrung lobte sie als positive Multiplikatoren innerhalb der Belegschaft. Gerade in den stürmischen Zeiten seien solch ruhende Pole und Felsen in der Brandung für ein Unternehmen von unschätzbarem Wert. Geehrt wurden, v.l.: Helena Schnattinger (Calw, 25 J.), Wolfgang Pfeifle (Calw, 25 J.), Helga Lohmeyer (Calw, 25 J.), Petra Faas (Calw, 25 J.), Gert Schreier (Nagold, 25 J.), Irmgard Schöttle (Nagold, 40 J.) eingerahmt von den Pflegedienstleitungen Michael Ziegler (Nagold) und Beate Ebel (Calw), Geschäftsführerin Dr. Elke Frank und Krankenhausdirektor Salvatore Brighina (r.).

Neuwerdungsprozesses begangen. Anschließend Schmausen am Buffet, das aus dem besteht, was die Gäste dazu beitragen. Voranmeldung erbeten per E-Mail: forum@windhof-calw.de oder Tel.: 07051-9621393. Einzelbelegung der beiden Veranstaltungen ist möglich, sie stehen jedoch in direktem Zusammenhang.



Ehrung der Jubilare im Kreisklinikum Calw-Nagold

Evangelische Heimstiftung "Seniorenzentrum Torgasse"

Ehrenamtliche feiern Advent

Zwölf Monate ehrenamtliches Engagement im zurückliegenden Jahr war für die Hausdirektorin des Seniorenzentrums Torgasse, Stefanie Vollmer, der Anlass, die Ehrenamtlichen zu einer Adventsfeier am 12. Dezember einzuladen. Sie bedankte sich damit für die vielen Stunden ehrenamtlich geleisteter Arbeit. Gemeinsam mit Regionaldirektor Clemens Miola verteilte sie ein Geschenk an die Anwesenden. Ziel des Treffens war auch das gemütliche Zusammensein der Ehrenamtlichen mit Zeit zum Gespräch. Bei einem Rückblick mit Bildern von den vergangenen Monaten wurde deutlich, dass es viele verschiedene Angebote für die Bewohner des Hauses gibt. Die Verantwortlichen sind sehr dankbar für die Menschen, die dies mit einem Ehrenamt ermöglichen. Paul Haug vom Förderverein erheiterte die Ehrenamtlichen mit einer Geschichte über ein Weihnachtsbäumchen. Beim Singen von Adventsliedern und beim Kaffeetrinken hatten die Ehrenamtlichen Gelegenheit zum gemeinsamen Tun, in ihrem Ehrenamt sind sie ja mit den Bewohnern aktiv.



Forum am Windhof

Jahreswende - Seelenzeit

In diesem Seminar, geleitet von Brigitte Mantel, wird auf die Zeitqualität der Jahreswende eingestimmt, die uns hilft, Gewesenes anzuerkennen und Zukünftigem mit Zuversicht entgegenzusehen, um im Jetzt anzukommen - im Herzensfrieden.

Montag, den 30. Dezember um 17 Uhr (Spendenbasis)
Voranmeldung erbeten per E-Mail: forum@windhof-calw.de oder Tel.: 07051-9621393. Einzelbelegung der beiden Veranstaltungen ist möglich, sie stehen jedoch in direktem Zusammenhang.

Neujahrsbegrüßung

Hl. Dreikönigstag, 6. Januar um 17 Uhr
Die traditionelle Neujahrsbegrüßung, geleitet von Brigitte Mantel, wird mit einem Feuerritual zur Würdigung des Wandlungs- und